

Experimentalprotokoll in der Batterieproduktion (BA/SA)

Ausgangssituation

Die Batterieproduktion muss in den nächsten Jahren rasant wachsen, um die Nachfrage nach Batterien für Elektrofahrzeuge zu decken. Jedoch ist die Batterieproduktion mit besonderen Anforderungen an die Luftfeuchtigkeit verbunden, bei denen ein relativer Feuchtwert von unter 1 % erforderlich ist. Der Einfluss solcher trockenen Umgebungen auf die menschliche Gesundheit und damit auf die Leistung der Mitarbeiter ist jedoch unzureichend erforscht.

Zielsetzung

Die Auswirkungen der trockenen Umgebung auf die menschliche Gesundheit und die Leistung sollen auf Grundlage dieser Arbeit experimentell untersucht werden. Bevor das Experimentalprotokoll entwickelt werden kann, müssen jedoch die relevanten Regelwerke und die Literatur analysiert werden.



Trockenraum aus der Batterieproduktion (Uni Münster)

Anforderungsprofil

Motivation an gesundheitstechnischen Problemen zu arbeiten. Kenntnisse in der Batterieproduktion sind ein Plus. Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise. Sehr gute Deutschkenntnisse.

Kontakt

M. Sc. Jan Geier
Themengruppe
Nachhaltige Produktion

Tel.: 089 / 289 15483
jan.geier@iwb.mw.tum.de